

Daumer, Georg Friedrich: [komm, Sofi, komm, und laß uns aus der Heuchler] (1)

- 1 Komm, Sofi, komm, und laß uns aus der Heuchler
- 2 Befleckt Gewand zieh'n,
- 3 Uns über ihre freche Lügentafel
- 4 Die nasse Hand zieh'n!

- 5 Laß, öder Zelle Dunkelheit verfluchend,
- 6 Den Weinpokal uns
- 7 Aufstecken als Panier und also jauchzend
- 8 Durch's weite Land zieh'n!

- 9 Jungholde Wesen, welche scheu und schüchtern
- 10 Die Wonne meiden,
- 11 Laß uns herbei an einem Strick von Rosen
- 12 Zum Heilverband zieh'n!

- 13 Wir wollen nichts, als gute Thaten üben;
- 14 Laß zwischen sie uns
- 15 Und nachtgeborne Fanatismen endlich
- 16 Die scharfe Wand zieh'n!

- 17 Laß uns der Liebe süße Fackel schleudern!
- 18 In jede Seele
- 19 Soll ein die Lust und aus Entbehrungstrauer
- 20 Und Unverstand zieh'n!

- 21 Glanz helle von Pallaste zu Pallaste
- 22 Von Hütte lodernd
- 23 Zu Hütte soll der weltreformatorisch
- 24 Entfachte Brand zieh'n.